

# Statistischer Bericht

A I 1 – vj 3/09

A II 4 – vj 3/09

## Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand im **Land Brandenburg** **3. Quartal 2009**

Bevölkerungsentwicklung  
Bevölkerungsstand  
Geborene und Gestorbene  
Wanderungen

## Statistischer Bericht

A I 1 – vj 3/09

A II 4 – vj 3/09

Herausgegeben im März 2010

## Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,– EUR

Excel-Version: kostenlos

## Impressum

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

**Potsdam**

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

**Berlin**

Tel. 030 9021-3434

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	<b>4</b>
<b>Grafiken</b>	
1 Bevölkerung im Land Brandenburg am 31.12.1991 und 30.09.2009 nach Verwaltungsbezirken.....	<b>6</b>
2 Bevölkerungsentwicklung im Land Brandenburg 3. Quartal 2004 bis 3. Quartal 2009.....	<b>6</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Bevölkerungsentwicklung und -stand im Land Brandenburg 3. Quartal 2002 bis 3. Quartal 2009.....	<b>7</b>
2 Bevölkerungsentwicklung und -stand im Land Brandenburg im 3. Quartal 2009 nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht.....	<b>8</b>
3 Bevölkerung im Land Brandenburg im 3. Quartal 2009 nach Verwaltungsbezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	<b>9</b>
4 Geborene und Gestorbene im Land Brandenburg im 3. Quartal 2009 nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht.....	<b>10</b>
5 Wanderungen über die Verwaltungsbezirks- bzw. Landesgrenzen im Land Brandenburg im 3. Quartal 2009 nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht.....	<b>11</b>

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ermittelt monatlich die Einwohnerzahl auf Gemeindeebene und wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

### Rechtsgrundlagen

„Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (BevStatG) vom 4. Juli 1957 (BGBl. I S. 694), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290). Zu den Bevölkerungsbewegungen gehören Eheschließungen, Ehelösungen, Geburten, Sterbefälle und Wanderungen.

### Zweck und Ziele der Statistik

Einwohnerzahlen sind maßgebliche Grundlage u. a. für die Verteilung der Länderstimmen im Bundesrat, für die Beteiligung der Länder an der aufkommenden Umsatzsteuer, für den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern, für die Einteilung der Wahlkreise und Größe der Wahlbezirke sowie für allgemeine Planungsaufgaben. Daneben zählen Wirtschaftsverbände, die Wissenschaft, Medien und Presse, Privatpersonen sowie die gesamte Öffentlichkeit zu den Nutzern der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

### Erhebungsmethodik

Die Ergebnisse der jeweils letzten Zählung der Bevölkerung werden in der Gliederung nach Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit (deutsch/nichtdeutsch) auf Gemeindeebene mit den Ergebnissen der Statistiken der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen und Ehelösungen) sowie der Wanderungsstatistik (Zu- und Fortzüge) über die Gemeindegrenzen fortgeschrieben. Ferner werden die Ergebnisse des Staatsangehörigkeitswechsels, sonstige Bestandskorrekturen sowie Gebietsstandsänderungen berücksichtigt. Bei den Bevölkerungsdaten im früheren Bundesgebiet und Berlin(West) handelt es sich ab 30. Juni 1987 um Fortschreibungszahlen, die auf Ergebnissen der Volkszählung vom 25. Mai 1987 basieren, in den neuen Bundesländern und Berlin(Ost) sind es die Einwohnerzahlen, die auf der Grundlage eines zum 3. Oktober 1990 erstellten Abzugs des früheren Zentralen Einwohnerregisters der DDR ermittelt werden.

Die ab 1. Juli 2007 eingeführte persönliche Steuer-Identifikationsnummer führte zu zahlreichen Melderegisterbereinigungen, so dass insbesondere bei den Ausländern im Lauf der Jahre 2008 und 2009 erhöhte Fortzugszahlen ausgewiesen wurden. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt aussagekräftig.

### Genauigkeit

Die Qualität der Bevölkerungsfortschreibung hängt wesentlich von der Genauigkeit der Datenlieferung der auskunftspflichtigen Behörden (Meldeämter, Standesämter) sowie von der Einhaltung der melderechtlichen Vorschriften durch die Bürger ab. Die Bevölkerungsfortschreibung ist die einzige Methode, die zwischen zwei Volkszählungen laufend Zahl und Struktur der Gesamtbevölkerung ermittelt. Mit wachsendem zeitlichem Abstand zum letzten Zensus kommt es zu Ungenauigkeiten in der Bevölkerungsfortschreibung.

### Aktualität und Pünktlichkeit

Die Monatsergebnisse stehen rund 120 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraumes zur Verfügung, die Jahresergebnisse bis zum 1. August des jeweiligen Folgejahres.

### Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Bestandsdaten zur Bevölkerung aus der Bevölkerungsfortschreibung bilden zusammen mit den Daten der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik ein konsistentes Zahlenwerk. Sie gehen ferner ein in die Berechnung von Kennzahlen wie Geburtenziffern, Sterbetafeln, Heiratsziffern u. ä. und bilden die Grundlage für die regelmäßig durchgeführten amtlichen Bevölkerungsvorberechnungen. Außerdem sind die Bestandszahlen die Basis für den Hochrechnungsrahmen der Stichprobenergebnisse des Mikrozensus.

### Weitere Informationsquellen

Die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung werden im Internetangebot des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg ([www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)) mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen sowie in Querschnittsveröffentlichungen dargestellt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

#### • Fortgeschriebene Bevölkerung

Die Bevölkerungsfortschreibung wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

#### • Hauptwohnung

Hat ein Einwohner mehrere Wohnungen im Geltungsbereich des Melderechtsrahmengesetzes, so ist eine dieser Wohnungen seine Hauptwohnung, jede weitere Wohnung seine Nebenwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt. Die Definition der Hauptwohnung ergibt sich aus § 12 Abs. 2 der Neufassung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1342).

- **Geborene**

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Totgeborene sind Kinder, bei denen weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat und das Mindestgewicht 500 g (bis März 1994: 1 000 g) beträgt. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen. Fehlgeburten (weniger als 500 g Gewicht (bis März 1994: 1 000 g)) werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht. Regional zugeordnet werden die Geburten dem Wohnsitz der Mutter, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

- **Gestorbene (Sterbefälle)**

Bei den Sterbefällen handelt es sich um die im Berichtszeitraum Gestorbenen. Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen sind in den Zahlen nicht enthalten. Regional zugeordnet werden die Sterbefälle dem Wohnort des Verstorbenen, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

- **Geburten- oder Sterbeüberschuss**

Die Zahl der Lebendgeborenen abzüglich der Zahl der Gestorbenen ergibt den Geburten- oder Sterbeüberschuss.

- **Zu- und Fortzüge**

Als Zu- bzw. Fortzug gilt der Wechsel der einzigen Wohnung oder des Hauptwohnungsstatus im Falle mehrerer Wohnungen. Die Wanderungen werden durch die An- bzw. Abmeldungsvorgänge oder Änderung des bestehenden Wohnungsstatus auf den Meldestellen bekannt.

- **Zuzugs- oder Fortzugsüberschuss**

Die Zahl der Zugezogenen abzüglich der Zahl der Fortgezogenen ergibt den Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (Wanderungsgewinn bzw. Wanderungsverlust).

- **Deutsche**

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes. Seit 01.01.2000 erwerben Kinder ausländischer Eltern die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn ein Elternteil mindestens seit 8 Jahren rechtmäßig seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, werden als deutsche Staatsangehörige gezählt.

- **Ausländer**

Personen mit nur fremder oder ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Staatenlose gelten als Ausländer. Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

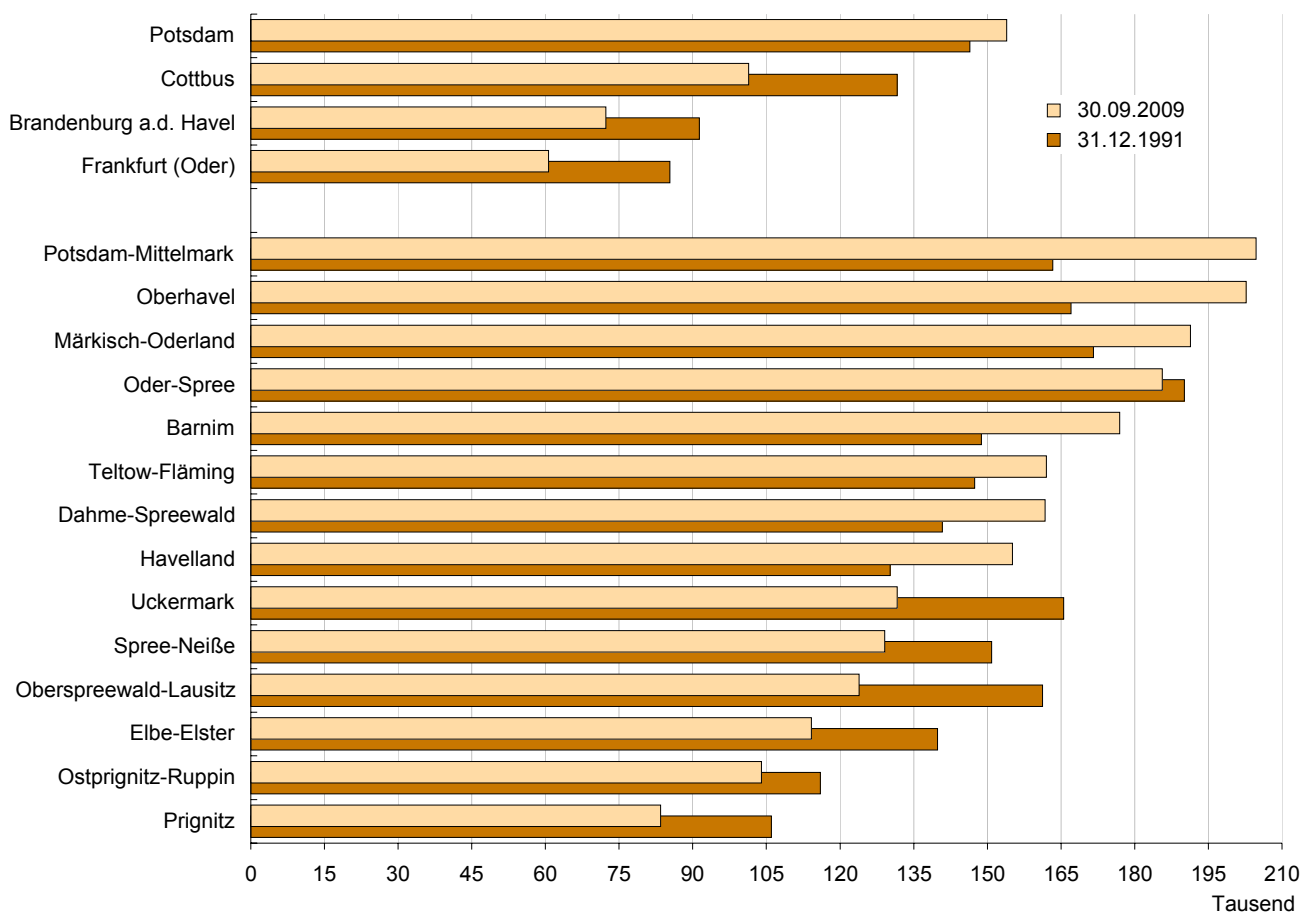
- **Durchschnittsbevölkerung**

Die durchschnittliche Bevölkerung des Quartals ist das arithmetische Mittel der jeweiligen drei Monatsdurchschnitte, die wiederum das arithmetische Mittel aus den Bevölkerungszahlen am Monatsanfang und Monatsende darstellen.

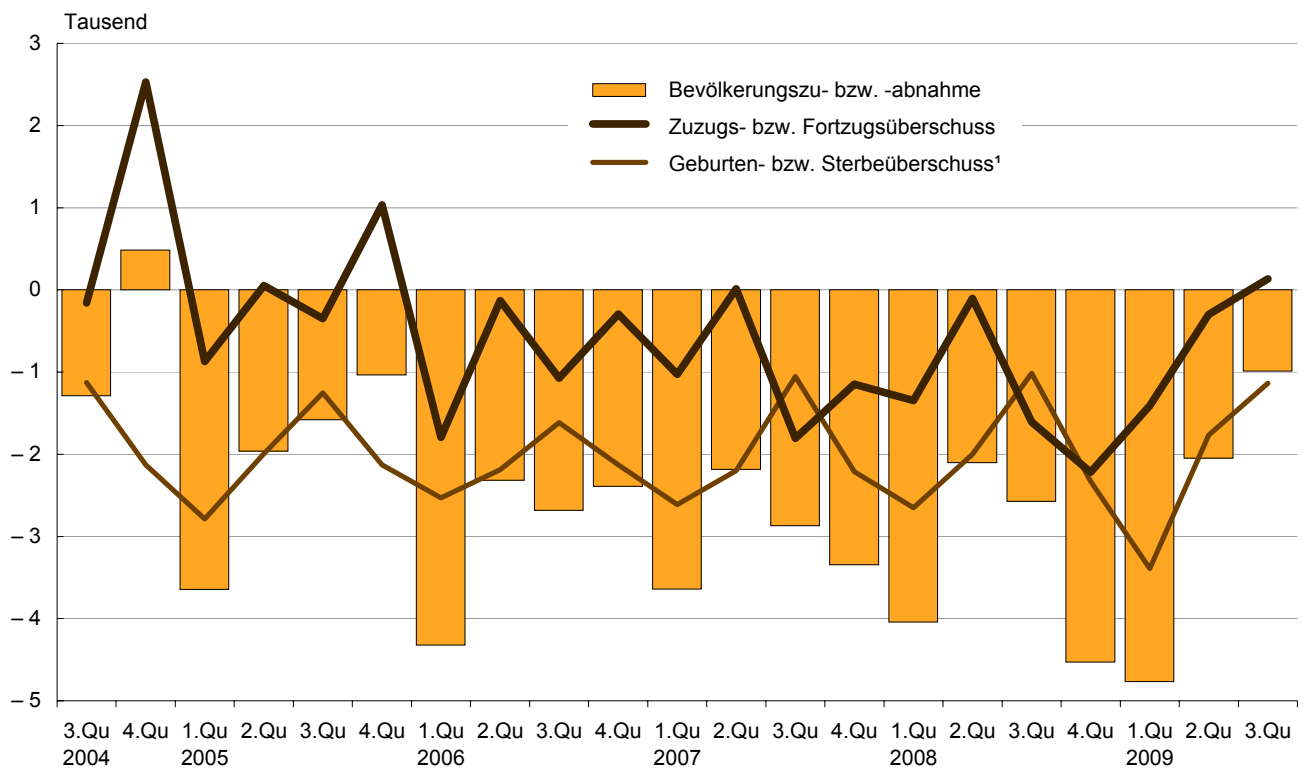
- **Systematiken**

- Gemeindeverzeichnis GV2000 in der jeweiligen aktuellen Fassung; Herausgeber: Statistische Ämter des Bundes und der Länder
- Verzeichnis der Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel, Herausgeber: Statistisches Bundesamt, basierend auf dem „Länderverzeichnis für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland“, das vom Auswärtigen Amt herausgegeben wird.
- Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979, 10. Revision, Band I, Systematisches Verzeichnis, Band II, Alphabetisches Verzeichnis, Bonn.

## 1 Bevölkerung im Land Brandenburg am 31.12.1991 und 30.09.2009 nach Verwaltungsbezirken



## 2 Bevölkerungsentwicklung im Land Brandenburg 3. Quartal 2004 bis 3. Quartal 2009



1 vorläufige Angaben

**1 Bevölkerungsentwicklung und -stand im Land Brandenburg**  
**1. Quartal 2002 bis 3. Quartal 2009**

Jahr — Quartal	Bevöl- kerungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen			Bevölkerungsstand am Quartalsende	
		Geburten- bzw. Sterbe- über- schuss (-) <sup>1</sup>	Zuzugs- bzw. Fortzugs- über- schuss (-)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. -abnah- me (-) <sup>2</sup>	absolut	Messzahl 1. Quartal 1991 ± 100
2002						
1. Quartal	2 593 040	- 2 558	- 1 806	- 4 364	2 588 676	101,4
2. Quartal	2 588 676	- 2 251	446	- 1 805	2 586 871	101,3
3. Quartal	2 586 871	- 1 286	- 2 127	- 3 414	2 583 457	101,2
4. Quartal	2 583 457	- 2 694	1 616	- 1 078	2 582 379	101,1
2003						
1. Quartal	2 582 379	- 3 284	- 1 793	- 5 077	2 577 302	100,9
2. Quartal	2 577 302	- 2 078	347	- 1 731	2 575 571	100,9
3. Quartal	2 575 571	- 1 294	- 430	- 1 725	2 573 846	100,8
4. Quartal	2 573 846	- 2 235	2 910	675	2 574 521	100,8
2004						
1. Quartal	2 574 521	- 2 452	- 1 170	- 3 622	2 570 899	100,7
2. Quartal	2 570 899	- 2 000	- 392	- 2 392	2 568 507	100,6
3. Quartal	2 568 507	- 1 127	- 159	- 1 287	2 567 220	100,5
4. Quartal	2 567 220	- 2 131	2 529	484	2 567 704	100,6
2005						
1. Quartal	2 567 704	- 2 787	- 871	- 3 643	2 564 061	100,4
2. Quartal	2 564 061	- 1 992	51	- 1 962	2 562 099	100,3
3. Quartal	2 562 099	- 1 252	- 348	- 1 581	2 560 518	100,3
4. Quartal	2 560 518	- 2 128	1 032	- 1 035	2 559 483	100,2
2006						
1. Quartal	2 559 483	- 2 532	- 1 793	- 4 321	2 555 162	100,1
2. Quartal	2 555 162	- 2 189	- 131	- 2 317	2 552 845	100,0
3. Quartal	2 552 845	- 1 614	- 1 073	- 2 682	2 550 163	99,9
4. Quartal	2 550 163	- 2 130	- 296	- 2 391	2 547 772	99,8
2007						
1. Quartal	2 547 772	- 2 613	- 1 028	- 3 639	2 544 133	99,6
2. Quartal	2 544 133	- 2 201	12	- 2 183	2 541 950	99,6
3. Quartal	2 541 950	- 1 053	- 1 805	- 2 869	2 539 081	99,4
4. Quartal	2 539 081	- 2 210	- 1 147	- 3 344	2 535 737	99,3
2008						
1. Quartal	2 535 737	- 2 653	- 1 347	- 4 040	2 531 697	99,1
2. Quartal	2 531 697	- 2 000	- 106	- 2 101	2 529 596	99,1
3. Quartal	2 529 596	- 1 016	- 1 606	- 2 575	2 527 021	99,0
4. Quartal	2 527 021	- 2 330	- 2 221	- 4 528	2 522 493	98,8
2009						
1. Quartal	2 522 493	- 3 390	- 1 408	- 4 767	2 517 726	98,6
2. Quartal	2 517 726	- 1 768	- 299	- 2 047	2 515 679	98,5
3. Quartal	2 515 679	- 1 136	134	- 987	2 514 692	98,5

1 ab Januar 2000 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2 einschließlich sonstiger Veränderungen

**2 Bevölkerungsentwicklung und -stand im Land Brandenburg im 3. Quartal 2009  
nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Bevölkerungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen				Bevölkerungs- stand am Quartals- ende
		Geburten- bzw. Sterbeüber- schuss (-) <sup>1</sup>	Zuzugs- bzw. Fort- zugsüber- schuss (-)	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (-) <sup>2</sup>		
				absolut	je 1 000 Einwohner und 1 Jahr <sup>3</sup>	

**Personen insgesamt**

<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel .....	72 226	- 51	102	51	2,8	72 277
Cottbus .....	101 450	- 17	- 86	- 101	- 4,0	101 349
Frankfurt (Oder) .....	60 932	- 80	- 194	- 273	- 18,0	60 659
Potsdam .....	153 347	148	447	601	15,7	153 948
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	176 675	- 72	344	272	6,2	176 947
Dahme-Spreewald .....	161 465	- 78	371	295	7,3	161 760
Elbe-Elster .....	114 726	- 133	- 404	- 539	- 18,9	114 187
Havelland .....	155 059	- 35	109	76	2,0	155 135
Märkisch-Oderland .....	191 324	- 67	70	5	0,1	191 329
Oberhavel .....	202 289	- 24	427	401	7,9	202 690
Oberspreewald-Lausitz .....	124 340	- 115	- 334	- 448	- 14,5	123 892
Oder-Spree .....	185 646	5	- 36	- 30	- 0,6	185 616
Ostprignitz-Ruppin .....	104 344	- 98	- 234	- 335	- 12,9	104 009
Potsdam-Mittelmark .....	204 396	- 72	385	315	6,2	204 711
Prignitz .....	83 751	- 145	- 152	- 299	- 14,3	83 452
Spree-Neiße .....	129 633	- 124	- 421	- 542	- 16,8	129 091
Teltow-Fläming .....	162 053	- 88	60	- 28	- 0,7	162 025
Uckermark .....	132 023	- 90	- 320	- 408	- 12,4	131 615
<b>Land Brandenburg</b>	<b>2 515 679</b>	<b>- 1 136</b>	<b>134</b>	<b>- 987</b>	<b>- 1,6</b>	<b>2 514 692</b>

**weiblich**

<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel .....	36 681	- 23	52	29	3,2	36 710
Cottbus .....	51 655	- 10	9	-	-	51 655
Frankfurt (Oder) .....	31 385	- 60	- 122	- 182	- 23,3	31 203
Potsdam .....	78 988	51	259	313	15,9	79 301
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	88 807	- 40	199	159	7,2	88 966
Dahme-Spreewald .....	81 310	- 36	235	199	9,8	81 509
Elbe-Elster .....	57 833	- 86	- 218	- 305	- 21,2	57 528
Havelland .....	78 412	- 43	43	1	0,1	78 413
Märkisch-Oderland .....	95 786	- 47	70	24	1,0	95 810
Oberhavel .....	102 173	- 20	282	261	10,2	102 434
Oberspreewald-Lausitz .....	62 984	- 56	- 213	- 269	- 17,2	62 715
Oder-Spree .....	93 297	- 21	- 1	- 22	- 0,9	93 275
Ostprignitz-Ruppin .....	52 305	- 77	- 137	- 215	- 16,5	52 090
Potsdam-Mittelmark .....	102 985	- 51	208	158	6,1	103 143
Prignitz .....	42 517	- 78	- 93	- 173	- 16,4	42 344
Spree-Neiße .....	64 832	- 58	- 234	- 291	- 18,0	64 541
Teltow-Fläming .....	81 336	- 43	13	- 30	- 1,5	81 306
Uckermark .....	66 222	- 47	- 194	- 242	- 14,7	65 980
<b>Land Brandenburg</b>	<b>1 269 508</b>	<b>- 745</b>	<b>158</b>	<b>- 585</b>	<b>- 1,8</b>	<b>1 268 923</b>

1 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2 einschließlich sonstiger Veränderungen – 3 je 1000 der durchschnittlichen Bevölkerung



### 3 Bevölkerung im Land Brandenburg im 3. Quartal 2009 nach Verwaltungsbezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Kreisfreie Stadt Landkreis	Bevölkerung am Quartalsende				Durchschnittsbevölkerung			
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	Frauen je 1000 Männer	ins- gesamt	%	männ- lich	weib- lich
<b>Personen insgesamt</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel .....	72 277	35 567	36 710	1 032,1	72 251	2,9	35 553	36 698
Cottbus .....	101 349	49 694	51 655	1 039,5	101 329	4,0	49 710	51 619
Frankfurt (Oder) .....	60 659	29 456	31 203	1 059,3	60 747	2,4	29 473	31 274
Potsdam .....	153 948	74 647	79 301	1 062,3	153 640	6,1	74 515	79 125
<b>Landkreise</b>								
Barnim .....	176 947	87 981	88 966	1 011,2	176 804	7,0	87 919	88 886
Dahme-Spreewald .....	161 760	80 251	81 509	1 015,7	161 614	6,4	80 199	81 415
Elbe-Elster .....	114 187	56 659	57 528	1 015,3	114 491	4,6	56 785	57 706
Havelland .....	155 135	76 722	78 413	1 022,0	155 160	6,2	76 713	78 447
Märkisch-Oderland .....	191 329	95 519	95 810	1 003,0	191 324	7,6	95 522	95 802
Oberhavel .....	202 690	100 256	102 434	1 021,7	202 519	8,1	100 212	102 307
Oberspreewald-Lausitz .....	123 892	61 177	62 715	1 025,1	124 134	4,9	61 278	62 856
Oder-Spree .....	185 616	92 341	93 275	1 010,1	185 724	7,4	92 401	93 322
Ostprignitz-Ruppin .....	104 009	51 919	52 090	1 003,3	104 195	4,1	52 003	52 192
Potsdam-Mittelmark .....	204 711	101 568	103 143	1 015,5	204 590	8,1	101 513	103 077
Prignitz .....	83 452	41 108	42 344	1 030,1	83 580	3,3	41 149	42 431
Spree-Neiße .....	129 091	64 550	64 541	999,9	129 385	5,1	64 684	64 702
Teltow-Fläming .....	162 025	80 719	81 306	1 007,3	162 166	6,4	80 841	81 325
Uckermark .....	131 615	65 635	65 980	1 005,3	131 825	5,2	65 720	66 105
<b>Land Brandenburg</b>	<b>2 514 692</b>	<b>1 245 769</b>	<b>1 268 923</b>	<b>1 018,6</b>	<b>2 515 476</b>	<b>100</b>	<b>1 246 190</b>	<b>1 269 286</b>
<b>Ausländer</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel .....	1 938	1 078	860	797,8	1 918	0,1	1 073	845
Cottbus .....	3 571	1 976	1 595	807,2	3 571	0,1	1 987	1 585
Frankfurt (Oder) .....	2 814	1 388	1 426	1 027,4	2 785	0,1	1 369	1 416
Potsdam .....	7 950	4 397	3 553	808,1	7 987	0,3	4 427	3 559
<b>Landkreise</b>								
Barnim .....	4 330	2 362	1 968	833,2	4 315	0,2	2 362	1 953
Dahme-Spreewald .....	4 325	2 460	1 865	758,1	4 280	0,2	2 448	1 832
Elbe-Elster .....	1 821	1 202	619	515,0	1 831	0,1	1 211	620
Havelland .....	2 624	1 350	1 274	943,7	2 584	0,1	1 324	1 260
Märkisch-Oderland .....	4 238	2 432	1 806	742,6	4 200	0,2	2 410	1 791
Oberhavel .....	3 579	1 703	1 876	1 101,6	3 563	0,1	1 694	1 869
Oberspreewald-Lausitz .....	3 018	1 963	1 055	537,4	3 012	0,1	1 956	1 056
Oder-Spree .....	6 090	3 825	2 265	592,2	6 064	0,2	3 830	2 234
Ostprignitz-Ruppin .....	2 000	1 313	687	523,2	1 993	0,1	1 304	689
Potsdam-Mittelmark .....	4 449	2 391	2 058	860,7	4 424	0,2	2 380	2 044
Prignitz .....	1 021	603	418	693,2	995	0,0	582	413
Spree-Neiße .....	3 496	2 099	1 397	665,6	3 497	0,1	2 099	1 398
Teltow-Fläming .....	3 664	2 190	1 474	673,1	3 780	0,2	2 304	1 476
Uckermark .....	3 663	2 294	1 369	596,8	3 653	0,1	2 292	1 362
<b>Land Brandenburg</b>	<b>64 591</b>	<b>37 026</b>	<b>27 565</b>	<b>744,5</b>	<b>64 448</b>	<b>2,6</b>	<b>37 048</b>	<b>27 400</b>

**4 Geborene und Gestorbene im Land Brandenburg im 3. Quartal 2009<sup>1</sup>  
nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Lebendgeborene			Tot- gebo- rene	Gestorbene		
	ins- gesamt	darunter von nicht miteinander verheirateten Eltern			ins- gesamt	darunter im 1. Lebensjahr	
		absolut	je 1000 Lebend- geborene			absolut	je 1000 Lebend- geborene <sup>2</sup>
<b>Personen insgesamt</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg an der Havel .....	146	93	637,0	1	197	1	6,8
Cottbus .....	218	147	674,3	1	235	–	–
Frankfurt (Oder).....	119	80	672,3	–	199	1	8,4
Potsdam .....	456	262	574,6	–	308	4	8,8
<b>Landkreise</b>							
Barnim .....	353	213	603,4	1	425	–	–
Dahme-Spreewald .....	328	189	576,2	1	406	1	3,0
Elbe-Elster .....	210	134	638,1	–	343	–	–
Havelland .....	316	169	534,8	1	351	2	6,3
Märkisch-Oderland .....	382	246	644,0	2	449	1	2,6
Oberhavel .....	442	250	565,6	1	466	–	–
Oberspreewald-Lausitz .....	238	157	659,7	1	353	–	–
Oder-Spree .....	399	259	649,1	4	394	–	–
Ostprignitz-Ruppin .....	199	126	633,2	2	297	–	–
Potsdam-Mittelmark .....	410	194	473,2	2	482	–	–
Prignitz .....	132	91	689,4	–	277	1	7,6
Spree-Neiße .....	226	147	650,4	1	350	1	4,4
Teltow-Fläming .....	365	219	600,0	2	453	1	2,7
Uckermark .....	254	169	665,4	–	344	1	3,9
<b>Land Brandenburg</b>	<b>5 193</b>	<b>3 145</b>	<b>605,6</b>	<b>20</b>	<b>6 329</b>	<b>14</b>	<b>2,9</b>
<b>weiblich</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg an der Havel .....	81	55	679,0	1	104	1	12,3
Cottbus .....	106	74	698,1	1	116	–	–
Frankfurt (Oder).....	60	43	716,7	–	120	1	16,7
Potsdam .....	222	127	572,1	–	171	3	13,5
<b>Landkreise</b>							
Barnim .....	176	110	625,0	1	216	–	–
Dahme-Spreewald .....	168	110	654,8	1	204	–	–
Elbe-Elster .....	98	62	632,7	–	184	–	–
Havelland .....	146	82	561,6	–	189	1	6,8
Märkisch-Oderland .....	175	109	622,9	–	222	–	–
Oberhavel .....	223	120	538,1	1	243	–	–
Oberspreewald-Lausitz .....	122	82	672,1	–	178	–	–
Oder-Spree .....	184	116	630,4	2	205	–	–
Ostprignitz-Ruppin .....	77	56	727,3	2	154	–	–
Potsdam-Mittelmark .....	203	94	463,1	2	254	–	–
Prignitz .....	56	34	607,1	–	134	–	–
Spree-Neiße .....	108	73	675,9	1	166	–	–
Teltow-Fläming .....	173	109	630,1	1	216	–	–
Uckermark .....	122	85	696,7	–	169	–	–
<b>Land Brandenburg</b>	<b>2 500</b>	<b>1 541</b>	<b>616,4</b>	<b>13</b>	<b>3 245</b>	<b>6</b>	<b>2,4</b>

<sup>1</sup> ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Fällen; vorläufige Angaben – <sup>2</sup> bei den kreisfreien Städten und Landkreisen bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes; bei dem Land Brandenburg berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung des Berichtszeitraumes und des Vorjahres (Methode Rahts).

**5 Wanderungen über die Verwaltungsbezirks- bzw. Landesgrenzen im Land Brandenburg im 3. Quartal 2009 nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (-)		
	ins- gesamt	über die Landes- grenze	ins- gesamt	über die Landes- grenze	ins- gesamt	durch	
						Binnen- wanderung	Außen- wanderung
<b>insgesamt</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg a.d. Havel.....	803	395	701	339	102	46	56
Cottbus.....	1 234	625	1 320	879	- 86	168	- 254
Frankfurt (Oder).....	811	482	1 005	699	- 194	23	- 217
Potsdam.....	3 021	2 084	2 574	1 821	447	184	263
<b>Landkreise</b>							
Barnim.....	2 863	1 658	2 519	1 353	344	39	305
Dahme-Spreewald.....	2 936	1 589	2 565	1 267	371	49	322
Elbe-Elster.....	1 011	435	1 415	778	- 404	- 61	- 343
Havelland.....	2 295	1 270	2 186	1 116	109	- 45	154
Märkisch-Oderland.....	3 116	1 586	3 046	1 420	70	- 96	166
Oberhavel.....	3 342	1 832	2 915	1 456	427	51	376
Oberspreewald-Lausitz.....	1 197	466	1 531	759	- 334	- 41	- 293
Oder-Spree.....	2 776	1 362	2 812	1 264	- 36	- 134	98
Ostprignitz-Ruppin.....	1 302	488	1 536	657	- 234	- 65	- 169
Potsdam-Mittelmark.....	3 280	1 739	2 895	1 407	385	53	332
Prignitz.....	1 047	474	1 199	653	- 152	27	- 179
Spree-Neiße.....	1 043	452	1 464	718	- 421	- 155	- 266
Teltow-Fläming.....	2 581	1 351	2 521	1 334	60	43	17
Uckermark.....	1 557	723	1 877	957	- 320	- 86	- 234
<b>Land Brandenburg</b>	<b>36 215</b>	<b>19 011</b>	<b>36 081</b>	<b>18 877</b>	<b>134</b>	<b>-</b>	<b>134</b>
<b>weiblich</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg a.d. Havel.....	371	190	319	158	52	20	32
Cottbus.....	616	317	607	406	9	98	- 89
Frankfurt (Oder).....	374	214	496	349	- 122	13	- 135
Potsdam.....	1 601	1 098	1 342	945	259	106	153
<b>Landkreise</b>							
Barnim.....	1 450	851	1 251	687	199	35	164
Dahme-Spreewald.....	1 500	815	1 265	608	235	28	207
Elbe-Elster.....	538	234	756	415	- 218	- 37	- 181
Havelland.....	1 163	637	1 120	556	43	- 38	81
Märkisch-Oderland.....	1 611	820	1 541	709	70	- 41	111
Oberhavel.....	1 745	958	1 463	711	282	35	247
Oberspreewald-Lausitz.....	560	210	773	390	- 213	- 33	- 180
Oder-Spree.....	1 365	662	1 366	602	- 1	- 61	60
Ostprignitz-Ruppin.....	638	242	775	360	- 137	- 19	- 118
Potsdam-Mittelmark.....	1 668	877	1 460	695	208	26	182
Prignitz.....	503	224	596	328	- 93	11	- 104
Spree-Neiße.....	516	228	750	375	- 234	- 87	- 147
Teltow-Fläming.....	1 189	565	1 176	556	13	4	9
Uckermark.....	768	350	962	484	- 194	- 60	- 134
<b>Land Brandenburg</b>	<b>18 176</b>	<b>9 492</b>	<b>18 018</b>	<b>9 334</b>	<b>158</b>	<b>-</b>	<b>158</b>

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

### Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 39-444  
Fax 0331 39-418  
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

### Bibliothek

Tel. 0331 39-843  
Fax 0331 39-418  
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Tel. 030 9021-3434  
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

### Bibliothek

Tel. 030 9021-3540  
Fax 030 9021-3655  
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 41 B  
Tel. 030 9021-3855  
Fax 030 9028-4023  
[bevoelkerung@statistik-bbb.de](mailto:bevoelkerung@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### Statistische Berichte:

- Bevölkerungsentwicklung und Flächen der kreisfreien Städte, Landkreise und Gemeinden  
A I 2, AV 2 – jährlich
- Bevölkerung der Gemeinden  
A I 2 – halbjährlich
- Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise nach Alter und Geschlecht  
A I 3 – jährlich
- Bevölkerungsprognose  
A I 8 – 2-jährlich
- Einbürgerungen  
A I 9 – jährlich
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene  
A II 1 – jährlich
- Wanderungen  
A III 1 – vierteljährlich
- Wanderungen  
A III 2 – jährlich
- Sterbefälle nach Todesursachen  
A IV 10 – jährlich
- Gebiets- und Namensänderungen  
A V 1 – jährlich

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

#### Statistisches Bundesamt

- Fachserie 1,
- Natürliche Bevölkerungsbewegung  
Reihe 1.1 – jährlich
  - Wanderungen  
Reihe 1.2 – jährlich
  - Fortschreibung  
Reihe 1.3 – jährlich

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) im *Publikationsservice* zur Verfügung.